

Pressemitteilung: 13 3149-115/24

Dienstleistungssektor mit Umsatzplus im 1. Quartal

Handelsumsätze in den ersten drei Monaten 2024 zurückgegangen

Wien, 2024-06-06 – In den ersten drei Monaten 2024 setzten Dienstleistungsunternehmen laut Statistik Austria nominell um 1,3 % mehr um als im 1. Quartal des Vorjahres. Die Umsätze im Handel sanken im Vergleich zum 1. Quartal 2023 nominell um 2,8 %, inflationsbereinigt (real) um 2,9 %.

Die österreichischen **Dienstleistungsunternehmen** verbuchten im 1. Quartal 2024 ein Umsatzplus von 1,3 %. Vor allem die Bereiche Beherbergung und Gastronomie (+6,8 %) und Information und Kommunikation (+4,0 %) erwirtschafteten mehr Umsatz als in den ersten drei Monaten des Vorjahres.

Der **Handel** setzte im 1. Quartal 2024 nominell um 2,8 % weniger um als im ersten Vierteljahr 2023, real (preisbereinigt) ergibt das ein Minus von 2,9 %. Der Einzelhandel verzeichnete dabei ein nominelles Umsatzplus von 3,2 %, real (preisbereinigt) lag der Umsatz auf Vorjahresniveau. Während der Lebensmittel-einzelhandel mit 6,2 % nominell bzw. 1,9 % real positiv bilanzierte, lagen die Umsätze im Einzelhandel mit Nicht-Nahrungsmitteln, also der Einzelhandel abseits der Grundversorgung, zwar nominell mit 1,4 % im Plus, aber real mit 1,1 % im Minus.

Die Beschäftigungsverhältnisse – hier ist kein Rückschluss auf Vollzeitäquivalente möglich – entwickelten sich im 1. Quartal 2024 ebenfalls unterschiedlich: Bei den Dienstleistungsunternehmen war die Beschäftigung um 0,3 % höher als im 1. Quartal 2023, im Handel sank sie um 0,6 %.

Tabelle 1: Dienstleistungen 1. Quartal 2024, unbereinigt

Ausgewählte Branchen	Umsatzveränderung zum Vorjahreszeitraum in %	
	nominell	
Dienstleistungen	1,3	
Verkehr und Lagerei	2,0	
Beherbergung und Gastronomie	6,8	
Information und Kommunikation	4,0	
Grundstücks- und Wohnungswesen	-9,2	
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	1,4	
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	1,0	

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik Dienstleistungen.

Tabelle 2: Handel 1. Quartal 2024, unbereinigt

Ausgewählte Branchen	Umsatzveränderung zum Vorjahreszeitraum in %	
	nominell	real
Handel	-2,8	-2,9
Kfz-Handel und -Reparatur	4,2	2,4
Großhandel	-7,7	-5,9
Einzelhandel (ohne Kfz)	3,2	0,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik Handel.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zur Konjunkturstatistik Handel und Dienstleistungen finden Sie auf unserer [Website](#).

Informationen zur Methodik, Definitionen: Die Konjunkturstatistik Handel und Dienstleistungen wurde mit dem Berichtsmonat Jänner 2024 auf das Basisjahr 2021 (Jahresdurchschnitt 2021=100) umgestellt. Im Zuge dieser Basisumstellung kam es im Rahmen dieser Statistik zu größeren Änderungen, da die neue EU-Verordnung 2019/2152 umgesetzt werden musste. Für die Nutzer:innen hat sich im Handel die Gliederungstiefe geändert, die Publikation erfolgt nun auf NACE-3-Steller-Ebene. In der Dienstleistung wurden weitere Bereiche aufgenommen und die Umsatzindizes werden nun monatlich erstellt. Des Weiteren wird ein preisbereinigter Umsatzindex in der Dienstleistung (Index der Dienstleistungsproduktion) berechnet, der auf dem Erzeugerpreisindex für Dienstleistungen basiert. Da dieser immer erst nach der Konjunkturstatistik veröffentlicht wird, kann es zu Revisionen kommen, sobald neue Werte zur Verfügung stehen.

Die neuen Zeitreihen sowie Hinweise zur Methodik sind auf unserer Website abrufbar. Die Auswertungen von Statistik Austria basieren auf bereits erhobenen Umsätzen der Unternehmen und auf Umsatzsteuervoranmeldungen. Statistik Austria veröffentlicht gemeinsam mit Eurostat Konjunkturdaten für Handel und Dienstleistung etwa 60 Tage nach dem Ende des jeweiligen Berichtsmonats. Diese Daten revidieren im Einzelhandel den zuvor publizierten vorläufigen Einzelhandel (nach rund 30 Tagen).

Veränderungsraten basieren auf ungerundeten Indexwerten.

Rückfragen:

Für Informationen zu Ergebnissen und Methodik wenden Sie sich bitte an:

Michaela Lingler, Tel.: +43 1 711 28-7096, E-Mail: michaela.lingler@statistik.gv.at

Lukas Krenn, Tel.: +43 1 711 28-7815, E-Mail: lukas.krenn@statistik.gv.at

Für Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle: presse@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at

© STATISTIK AUSTRIA